

Schach: Verbandsliga

Königsspringer verlieren

NORDWALDE. Im ersten Meisterschaftsspiel nach der langen Coronapause musste der SKK Nordwalde in der Schach-Verbandsliga gegen den SC Falke Saerbeck antreten. Die Königsspringer verloren ihr Heimspiel gegen den Aufstiegsfavoriten mit 2,5:5,5.

Die Nordwalder mussten krankheitsbedingt auf drei Stammspieler verzichten. Die ersatzgeschwächte Mannschaft hatte dann noch die kurzfristige Absage eines Spielers zu verkraften und lag schon zu Beginn mit 0:1 hinten. Die erste Niederlage am Brett musste Andreas Schmalbrock hinnehmen. Sein Springer verirrte sich im feindlichen Hinterland. Figuren- und Partieverlust waren die Folge. Matthias Sandmann verlor am ersten

Brett in einer unkonventionellen Partie im Mittelspiel. Danach konnte Rudolf Steens mit einem Sieg im Leichtfigurenendspiel verkürzen.

Ersatzmann Günter Sandmann übersah im Mittelspiel ein zweizüiges Matt. Damit stand es 4:1 für Saerbeck. Die Niederlage für die Königsspringer wurde amtlich, als Bernd Lerke seine optische Überlegenheit nur in einen halben Punkt umwandeln konnte. Danach verkürzte Manfred Kasubke mit seinem Sieg noch um einen vollen Punkt. Zum Abschluss aber verdarb Bernhard Hols seine gewonnene Stellung noch in Zeitnot.

Nun müssen die Nordwalder im November in Gescher die ersten Mannschaftspunkte anstreben.